

Strafanzeige und Strafantrag gegen Unbekannt / Bekannt*

Strafanzeige und Strafantrag wegen des Verdachts der gefährlichen Körperverletzung Folter und versuchten Mordes*

Mikrowellen-Terror Elektromagnetische Folter aus der Distanz

Name des Opfers:

Tel./ Fax:

Wohnort/Strasse:

e-Mail :

Geburtsdatum:

Zuständige Kriminalpolizei:

Zuständige Staatsanwaltschaft:

* nicht zutreffendes streichen

Hinweis:

Mit diesem Formular möchten wir verhindern, dass in Deutschland ein Mikrowellen-Opfer von den Strafverfolgungsbehörden abgewiesen und den Folterern weiterhin schutzlos überlassen wird, nur weil die Strafverfolgungsbehörden nicht über den aktuellen Informationsstand dieser neuartigen, menschenverachtenden und zukunftssträchtigen Verbrechen verfügen, um dieses, auf unsichtbaren elektromagnetischen Strahlen basierende Verbrechen zu erfassen.

Das Opfer ist absolut auf die Hilfe der zuständigen Behörden angewiesen, weil es sich aus dieser Folter allein nicht mit legalen Mitteln befreien kann. Nach Entgegennahme dieser Anzeige ist ein persönliches Gespräch mit dem Opfer wichtig. Wir bieten unsere Daten-Sammlung und Expertenberichte an.

Interessengemeinschaft der Opfer von Elektro-Waffen

www.mikrowellenterror.de

Sachverhalt

Schilderung des Verbrechens

1. Wann haben Sie das erste Mal bemerkt, dass Sie von Störungen und Veränderungen betroffen sind, die durch äußere physikalische Einflüsse gezielt hervorgerufen werden?
Und welcher Art sind diese?

2. Wo, an welchem Ort und zu welcher Uhrzeit begannen diese Störungen und Veränderungen?

3. Wie haben Sie festgestellt, dass es sich um Störungen und Veränderungen handelt, die durch äußere physikalische Einflüsse gezielt hervorgerufen werden?

4. Aus welcher Richtung sind diese gezielten Störungen und Veränderungen zu vermuten?

5. Bringen Sie diese Richtung mit Ihnen bekannten Personen oder Kraftfahrzeugen in Verbindung? Namen, Kfz-Kennzeichen.

6. Können Sie andere Auffälligkeiten bzw. Ereignisse in Ihrer Umgebung mit den Angriffen/Attacken in Zusammenhang bringen?

7. An welchen Körperstellen nehmen Sie diese Störungen/ Attacken wahr?
8. Wie würden Sie diese Attacken beschreiben, als erträglich oder als schwerwiegende Mißhandlung/ Folter?
9. Welche Störungen/ Krankheitssymptome/ sichtbare Schäden z.B. Mikrowellen-Brandblasen können Sie schildern? Wie schützen Sie sich gegen diese gezielten Attacken?
10. Waren Sie in ärztlicher Untersuchung? Gibt es Befunde? Wie war Ihr körperlicher Zustand vor den Angriffen?
11. Werden Sie auch außerhalb Ihrer gewohnten Umgebung mit gezielten, unsichtbaren Attacken, die auf Ihre Person gerichtet sind, konfrontiert.
12. Sind Sie einer gezielten Rufmordkampagne ausgesetzt? Woran können Sie das erkennen?
13. Sind Sie zusätzlichen Straftaten ausgesetzt? (Einbruch, Diebstahl, Sachbeschädigung, Zer-Störung elektrischer/ elektronischer Geräte, Kommunikationsmittel-Terror, Geräusch-Folter usw.)
14. Gibt es Zeugen für die Straftaten?
15. Haben Sie bereits Strafanzeige erstattet? Wenn ja, wo? Wie ist das Ergebnis?

Datum/ Unterschrift

Anlagen:

- Zweiter Gefahrenbericht der Schutzkommission beim Bundesminister des Innern 2001, S. 40.
- Welt am Sonntag, vom 06.01.2002
- "Aufklärungsarbeit" Nr.9/2003, Dr. Munzert: High-Tech Waffe Mikrowelle
- Schreiben vom BKA Wiesbaden, vom 21.01.2003
- Schreiben von Dr.Munzert an das BKA Wiesbaden, vom 15.April 2003
- Flugblatt Bundestag
- Messprotokoll, Fotos
- Dokumentation der Verbrechen